

Wann, wie, wodurch und wie lange sind wir schön?

Eine gute Frage?

Kurze Antwort: Alle Körper sind schön. Body Positivity.

Das Konzept von „Body Positivity“ ist vor allem durch Social Media und die Popkultur im Mainstream angekommen.

Was steckt dahinter?

Die Bewegung Body Positivity (englisch für *positive Einstellung zum Körper*) setzt sich für die Abschaffung unrealistischer und diskriminierender Schönheitsideale ein.

Es spielen soziale Gerechtigkeit, Diversität und intersektionale Anti-Diskriminierung eine große Rolle. Ziele der Bewegung sind das Bekämpfen unrealistischer Schönheitsideale, die Stärkung des Selbstwertgefühls der/des Einzelnen und des Vertrauens in andere Menschen. Die Grundidee der Bewegung ist, dass sich Personen in ihrem Körper wohlfühlen und ihre körperlichen Eigenheiten akzeptieren sollten.

Mehr unter: https://de.wikipedia.org/wiki/Body_Positivity

Kritische Stimmen sagen:

„Schönheitsideale sind kulturell und historisch bedingt, sind gesellschaftliche Normen, produzieren und reproduzieren gesellschaftliche Machtstrukturen.“ sagt z. B. Prof. Dr. Heike Steinhoff vom Englischen Seminar der Ruhr-Universität Bochum (RUB).

Und weiter: „Der Grundgedanke ist, dass Bewusstseinsbildung, Selbstliebe und damit auch die Akzeptanz anderer auf dieselbe Art langfristig die Gesellschaft verbessern werden. Es gibt eine lange Geschichte des weiblichen Körpers als kulturell defizitär codierten Körper, als einen pathologischen Körper, der diszipliniert und normiert werden muss. Ebenso gibt es eine lange Tradition der Sexualisierung und Objektivierung des weiblichen Körpers in einer männlich-dominierten Welt.“

Mehr unter: <https://news.rub.de/wissenschaft/2020-03-27-anglistik-schoenheit-ist>

In diesem Zusammenhang: Dr. Elisabeth Lechner ist Kulturwissenschaftlerin und hat zu Body Positivity an der Universität Wien promoviert. In ihrem Buch "Riot, Don't Diet" fordert sie den „Aufstand der widerspenstigen Körper“ (240 S., Kremayr & Scheriau).

Mehr unter: <https://www.brigitte.de/liebe/persoenlichkeit/selbstliebe--kommt-die-schoenheitsrevolution--12784848.html>

Unser Fazit:

- Schönheit ist ein politisches Thema.
- Unser Wow-Effekt ist naturgegeben. Unsere Körperlichkeit in allen Phasen und Lebenszeiten unseres Lebens symbolisiert: Schönheit ist divers.
- Auf den Punkt gesagt: wir sind unseren Körpern dankbar! Weil sie uns durchs Leben tragen. Und WIR SIND sehr viel mehr als sie.

#Diversität #sozialeGerechtigkeit #Schönheitsdiktat #meineSchönheitgehörtmir #Körperakzeptanz #Weiblichkeit #Selbstliebe #Schönheit #Körperideale #AntiDiskriminierung #Diätkultur #Body Positivity #Kultur #Dauervergleich #BodyShaming #Machtstrukturen #BodyNeutrality #BodyAcceptance #MakeoverKultur #Körperprojekt #KörperStruggles #Selbstoptimierung #Körperkult #SchönheitistnichtsObjektives #BeautyundModeBranche #weiblicheGesundheit #RadicalSelfLove #fürVielfaltkämpfen #BodyLiberation